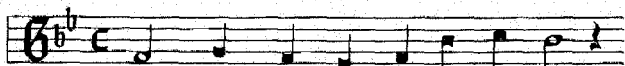


# Pfingsten

Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist

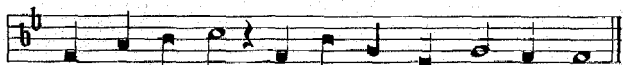
Altkirchlich / Martin Luther 1529



Komm, Gott Schöp-fer, Sei-li-ger Geist,



besuch das Herz der Menschen dein, mit Gnaden sie



füll, wie du weisst, daß dein Geschöpf vorhin sein.\*

\*daß sie von Anfang an deine Geschöpfe sind

2. Denn du bist der Tröster genannt, des Allerhöchsten Gabe teuer, ein geistlich Salb an uns gewandt, ein lebend Brunn, Lieb und Feur.

3. Zünd uns ein Licht an im Verstand, gib uns ins Herz der Liebe Brunst\*, das schwach Fleisch in uns, dir bekannt, erhalt fest dein Kraft und Gunst. \* Stut

4. Du bist mit Gaben siebenfalt\* der Singer an Gottes rechter Hand, des Vaters Wort gibst du gar bald mit Zungen in alle Land. \* Jesaja II, 2

5. Des Feindes List treib von uns fern, den Fried schaff bei uns deine Gnad, daß wir deinem Leiten folgen gern und meiden der Seelen Schad.

6. Lehr uns den Vater kennen wohl, dazu Jesum Christ, seinen Sohn, daß wir des Glaubens werden voll, dich, beider Geist, zu verstahn.

7. Gott Vater sei Lob und dem Sohn, der von der Toten auferstund, dem Tröster sei dasselb getan in Ewigkeit alle Stund.

Nach dem lateinischen *Veni creator spiritus* des Hieronymus Augustinus (um 776-856) deutsch von Martin Luther 1524